



# Sammlung Theaterzettel

## Fidelio

**Beethoven, Ludwig van**

**1885-09-22**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# Mannheim.

191.

Großherzoglich Badisches Hof- und Nationaltheater.

Dienstag,



19. Vorstellung.

den 22. September 1885.

Abtheilung B.

Zweites und letztes Gastspiel der Königl. Sächsischen Kammerfängerin,  
Fräulein Therese Malten.

(Mit aufgehobenem Abonnement.)

## FIDELIO.

Oper in zwei Abtheilungen. Musik von Beethoven.

Don Fernando, erster Minister des Königs von Spanien . . . . .	Herr Knapp.
Don Pizarro, Gouverneur einer Festung, die als Staatsgefängniß dient	Herr Krage.
Florestan, ein vornehmer Gefangener . . . . .	Herr Gum.
Leonore, seine Gemahlin, unter den Namen Fidelio . . . . .	*
Rocco, Kettenmeister . . . . .	Herr Ditt.
Margelline, seine Tochter . . . . .	Fräul. Sorger.
Jacquino, Pförtner . . . . .	Herr Grahl.
Erster } Staatsgefangener . . . . .	Herr Peters.
Zweiter }	Herr Starke.

Staatsgefängene. Offiziere und Wachen. Volk.

Die Handlung geht nahe bei Sevilla im Staatsgefängniß der Festung vor, worin Pizarro Gouverneur ist.

\* Leonore . . . . . Fräulein Therese Malten.

Zwischen beiden Acten: Leonoren-Quverture in C-dur.

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Anfang **halb 7** Uhr. Ende nach 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

### Preise für ganze Logen:

Parterre-Logen . . . . .	Mark 3.— Pfg. per Platz	Logen des zweiten Ranges . . . . .	Mark 2.— Pfg. per Platz.
Logen des ersten Ranges . . . . .	3.60 " "	Logen des dritten Ranges . . . . .	1.50 " "

### Große Preise.

Sperrsitze in der Reserveloge 1. Ranges 1. Reihe . . . . .	Mark 6.— per Platz	Parterre und Reserveloge des zweiten Ranges . . . . .	Mark 2.— per Platz
Sperrsitze in der Reserveloge 1. Ranges 2. 3. 4. Reihe . . . . .	5.50 " "	Reserveloge des dritten Ranges . . . . .	1.50 " "
Sperrsitze in der Reserveloge 1. Ranges 5. u. 6. Reihe . . . . .	4.50 " "	Gallerieloge . . . . .	1.— " "
Sperrsitze im Parquet und in der Reserveloge 2. Ranges . . . . .	3.50 " "	Gallerie . . . . .	— .50 " "
Stehplätze im Parquet . . . . .	2.50 " "		

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr A. Löwenthal westliche Hauptstraße No. 96.

Die verehrlichen Sperrsitze-Besucher werden gebeten, ihre Plätze 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung einzunehmen.

Diejenigen Abonnenten, welche ihre Logen und Sperrsitze für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht, ihre Karten Samstag, 21. Sept., Vormittags von 9—12 Uhr (bis um welche Zeit deren Vorrecht erlischt) auf dem Hoftheaterbureau entweder persönlich in Empfang zu nehmen oder daselbst gegen schriftliche Anweisung abholen zu lassen. Die auf Logen und Sperrsitze Borgemerkten wollen ihre Ansprüche gefälligst am gleichen Tage Nachmittags zwischen 3 und 5 Uhr geltend machen, da von da an über alle, den Borgemerkten etwa zugetheilten, von denselben jedoch nicht abgeholtten Logen- und Sperrsitze-Plätze anderweitig verfügt werden wird. Allenfalls freigebliebene und nicht durch Borgemerkten belegte Logen und Sperrsitze im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges sind von 3 Uhr desselben Tages an auf dem Hoftheaterbureau zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind, und diejenigen auf feste Plätze werden nicht mehr zurückgenommen.

### Letzte Eisenbahnzüge in der Richtung von Ludwigshafen nach Mannheim

nach Worms . . . . .	10 Uhr 50 Min.	nach Heidelberg, Bruchsal } 10 Uhr 20 Min.	nach Ladenburg, Weinheim . . . . .	} 10 Uhr 12 M
„ Neustadt, Landau . . . . .	11 " 28 "	} 11 " 15 "	„ Schwetzingen über Friedrichsfeld . . . . .	

\*) Bei Vorstellungen, welche länger dauern als bis 9 Uhr 50 Minuten wird der Verkauf nach Heidelberg, sowie der Zug nach Ladenburg, Weinheim und Schwetzingen über Friedrichsfeld erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Vorstellung abgelassen. Es wird jedoch mit dem Zug nach Heidelberg nicht länger als bis 10 Uhr 35 Minuten und mit dem Zug nach Ladenburg, Schwetzingen nicht länger als bis 10 Uhr 40 Minuten zugewartet.

Mittwoch, den 23. September, 169. Vorstellung: (Abonnement B.)

„Aub der Sabinerinnen“, Schwank in 5 Acten von F. u. P. von Schönthan.